



Jahresbrief

Dietzenbach, Oktober 2015

Sehr geehrte Spender, Mitglieder und Freunde

Dörte Siedentopf – Vorsitzende bis 16. September 2015:

In diesem Jahr schreibe ich meinen Rückblick bereits im September, denn zum 1. Oktober werden mein Mann und ich Dietzenbach verlassen und nach Berlin ziehen. Den Vorsitz im Freundeskreis gebe ich auf – darüber unten mehr – und anders als in den zurückliegenden Jahren möchte ich mich am Beginn des Berichtes und nicht am Schluss bedanken bei allen, die jahrelang die vielfältige Arbeit unseres Freundeskreises unterstützt haben, die die humanitäre Hilfe organisierten, die die Kinder aufnahmen, die die Verschwisterungsbegegnungen mit gestaltet haben, bei den zahlreichen HelferInnen von Flohmarkt und Weihnachtsmarkt, bei denen, die neugierig waren und mit nach Belarus reisten, bei denen, die die Kontakte nach Kostjukovitschi gepflegt haben, und bei denen, die uns finanziell unterstützten. Besonderen Dank an die Vorstandmitglieder für ihre Ideen und die Zeit, die sie für den Verein gaben: Tine Hofmann (2. Vorsitzende), Rita Roloff (Schriftführerin) Karl-Ludwig Anton (Schatzmeister). Das Finanzamt hat uns immer als gemeinnützig anerkannt und so soll es auch bleiben.

Dietmar Kolmer, unser ehemaliger Erster Stadtrat, hat sich als mein Nachfolger zur Verfügung gestellt. Er war wiederholt zusammen mit mir in Belarus und Kostjukovitschi und hat als Erster Stadtrat die Städtepartnerschaft stets unterstützt. Bei der Mitgliederversammlung am 16. September wird der neue Vorstand gewählt, und Dietmar Kolmer wird dann auch noch diesen Brief ergänzen.

Nachdem im Jahr 2014 die **Verschwisterungsbegegnung** bei uns stattgefunden hatte, machte sich eine Gruppe von 16 Teilnehmern **vom 20. bis 27. Mai** auf den Weg nach Kostjukovitschi. Die Hälfte der Reisenden fuhr zum ersten Mal nach Belarus. Wir flogen nach Minsk und am Flughafen wartete ein Bus, der uns nach 2 Stunden zu unserm ersten Ziel brachte, 110 km südwestlich von Minsk gelegen, zum Schloss **Nesvizh**. Von der polnischen Familie Radziwill im 16. Jhd. gebaut ist es inzwischen wunderschön restauriert und zählt seit 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Das zum Schloss gehörige Hotel ist in den ausgebauten Ställen untergebracht und dort wohnten wir. Nur 30 km entfernt liegt das Schloss **Mir**, ebenfalls Weltkulturerbe, das wir zusammen mit einer aus Kostjukovitschi angereisten Gruppe besichtigten.

Der Freundeskreis ist seit 1998 als gemeinnützig anerkannt. Freistellungsbescheid des Finanzamtes Langen: Gem. 2825053618 vom 15. 09. 2015

1. Vorsitzender Dietmar Kolmer Frankfurter Straße 32 63128 Dietzenbach Tel.: +49 175 296 2439 E-Mail: Dietmar@Kolmer.de	2. Vorsitzende Tine Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 27606 E-Mail: Tine-Hofmann@gmx.de	Schatzmeister Günter Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 4816610 E-Mail: Mir.Hofmann@web.de	Schriftführerin Rita Roloff Glashüttener Weg 3 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 24416 E-Mail: Rita@RiFama.de
--	--	--	---

Bankverbindung: Volksbank Dreieich e.G., IBAN DE98 5059 2200 00005899 50



Jahresbrief

Die Stadt war bis zum 2. Weltkrieg ein typisches osteuropäisches Shtetl mit 7 Synagogen, 2 Kirchen und einer Moschee. Während des 2. Weltkrieges ermordete die deutsche Besatzungsmacht den größten Teil der jüdischen Bevölkerung, was in einer Ausstellung zum 70. Jahrestages des Kriegsendes zu sehen war. Eine unserer ehemaligen Stipendiatinnen lebt in Nesvizh, da ihr Mann von dort stammt und die Mieten in Minsk sehr hoch sind. Sie hatte die Besichtigungen vor Ort organisiert und uns sehr kompetent betreut. Am 2. Abend besuchten wir ein kostenloses Konzert im Kulturhaus, das Peter Tschaikowsky gewidmet war. Verschiedenen Gruppen des Minsker Symphonieorchesters spielten und sangen. Die Moderatorin wurde nicht müde, vor jedem Stück eine Beziehung zu „unserem Belarus“ herzustellen.

Seit 1921 bis zum Ende des 2. Weltkrieges war dieser westliche Teil polnisches Gebiet, und eine nationale weißrussische Identität mit der weitgehend katholischen Bevölkerung und dem russisch-orthodoxen Osten muss offenbar immer wieder betont werden. An der Autobahn hingen große Poster: *Ich liebe Belarus*, was auch die Problematik andeutet.

Der bequeme Bus brachte uns dann am Samstag nach **Kostjukovitschi**, wo wir in Familien und im Hotel untergebracht waren. Swetlana Tymanjuk begleitete uns auf der sehr ausführlichen Stadtrundfahrt, und mir fiel auf, dass die Darbietungen im Altenheim, in den Schulen und Kindergärten ausschließlich die belarussische Kultur in Geschichten oder musikalisch wiedergaben. Nach dem Konzert in der Musikschule wurden wir gebeten, die Garderobe für eine sehr erfolgreiche Frauengruppe mit zu finanzieren, die ausgewählt worden war, den Bezirk Mogilow in Minsk zu vertreten. Was daraus geworden ist, haben wir leider nicht erfahren.

An dem großen Abendessen in Neu Samotewitschi nahmen alle Abteilungsleiter des Exekutivkomitees teil, ein Bezirksdeputierter, der Chefarzt, Larissa, die Chefapothekerin, Lehrerinnen zum Dolmetschen, Irina von der Presse und drei Männer und eine Frau sangen mit viel Verstärkung... Der Deputierte spielte Ziehharmonika und sang dazu, Andrea Wacker-Hempel verlas die Rede für die Stadt Dietzenbach, ich sprach für den Freundeskreis, alles nach Protokoll, aber sehr heiter und aufgelockert und zum Schluss ein Photo.

Für mich wurde die Reise getrübt, denn nur wenige Tage zuvor war die Datscha, das Elternhaus von Larissa, abgebrannt. Die Ursache konnte nicht geklärt werden, natürlich besteht die Frage der Brandstiftung.

Der Freundeskreis ist seit 1998 als gemeinnützig anerkannt. Freistellungsbescheid des Finanzamtes Langen: Gem. 2825053618 vom 15. 09. 2015

1. Vorsitzender Dietmar Kolmer Frankfurter Straße 32 63128 Dietzenbach Tel.: +49 175 296 2439 E-Mail: Dietmar@Kolmer.de	2. Vorsitzende Tine Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 27606 E-Mail: Tine-Hofmann@gmx.de	Schatzmeister Günter Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 4816610 E-Mail: Mir.Hofmann@web.de	Schriftführerin Rita Roloff Glashüttener Weg 3 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 24416 E-Mail: Rita@RiFama.de
--	--	--	---

Bankverbindung: Volksbank Dreieich e.G., IBAN DE98 5059 2200 00005899 50



Jahresbrief

Im **Gymnasium** lernten wir die Kinder kennen, die uns im Sommer besuchten. 4 Jungen und 11 Mädchen, die zusammen mit 4 Studenten – Stipendiaten – und Irina Lukaschenko und Swetlana Kabanzowa bei uns waren. Die Schüler stellten sich vor, und die Eltern –meist nur die Mütter – konnten dann mit uns Kontakt aufnehmen. Vom 22. Juli bis zum 5. August waren sie dann in Dietzenbach. Vor und nach der **Zirkuswoche** hatte Tine Hofmann ein Programm organisiert. Es waren vorwiegend Kinder aus der 8. Klasse. Zum ersten Mal bedankte sich eine Schülerin am Ende der Zirkusgala auf Deutsch. Auch die Choreographie hatten sie weitgehend selbst entworfen und auch ein sehr schönes Programm am Abschiedsfest in dem Gemeindesaal der Christuskirche aufgeführt. Den Abend hatten die LIONS für uns ausgerichtet.

Die Stipendiaten Mascha aus Vitebsk und der Kunststudent Vassili aus Minsk konnten an dem Treffen des Rotary Club teilnehmen und sich vorstellen. Auch weiterhin wird der **Rotary Club** 3 Studenten mit je 1000 € im Jahr unterstützen. Herzlichen Dank! Die Studenten haben sich als Dolmetscher sehr erfolgreich eingebracht, und ich denke, dass ihre Anwesenheit auch die Schüler motiviert, weiterhin engagiert die Sprache zu lernen.

Dem neuen Vorstand wünsche ich Freude und Phantasie bei der Fortführung der Arbeit des Vereins. 2016 erinnern wir den 30. Jahrestag der Katastrophe. Für die Menschen in Kostjukovitschi ist es ein Leben **mit** Tschernobyl, denn für weitere 270 Jahre werden Cäsium und Strontium im biologischen Kreislauf verbleiben mit allen ökologischen, sozialen und gesundheitlichen Folgen.

Dörte Siedentopf

Dietzenbach, 1. Advent 2015

Dietmar Kolmer – Vorsitzender ab 16. September 2015:

Als neuer, in der Mitgliederversammlung am 16. September gewählter Vorsitzender des Freundeskreises Kostjukovitschi, möchte ich meinen kleinen Bericht, den ich den Worten meiner Vorgängerin hinzufüge, mit einem Dank beginnen. Auch wenn wir nun mit viel Engagement und Motivation weitermachen, so ist doch mit dem Abschied von Dörte Siedentopf eine Ära zu Ende gegangen. Dörte hat die Freundschaft zwischen Dietzenbach und Kostjukovitschi begründet, geprägt und stetig weiterentwickelt. War es anfangs eher der Wille zu spenden, so kam sehr schnell die menschliche Begegnung dazu. Rund 1000 weißrussische Kinder haben inzwischen die Kreisstadt besucht. Das ist das Werk aller Helfer, aber gewiss auch das von Dörte Siedentopf, die nicht nur Trägerin des Landesehrenbriefes ist, sondern auch Ehrenbürgerin der Stadt Kostjukovitschi.

Der Freundeskreis ist seit 1998 als gemeinnützig anerkannt. Freistellungsbescheid des Finanzamtes Langen: Gem. 2825053618 vom 15. 09. 2015

1. Vorsitzender Dietmar Kolmer Frankfurter Straße 32 63128 Dietzenbach Tel.: +49 175 296 2439 E-Mail: Dietmar@Kolmer.de	2. Vorsitzende Tine Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 27606 E-Mail: Tine-Hofmann@gmx.de	Schatzmeister Günter Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 4816610 E-Mail: Mir.Hofmann@web.de	Schriftführerin Rita Roloff Glashüttener Weg 3 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 24416 E-Mail: Rita@RiFama.de
--	--	--	---

Bankverbindung: Volksbank Dreieich e.G., IBAN DE98 5059 2200 00005899 50



Jahresbrief

Für ihr Werk gebührt ihr außerordentlicher Dank. In diesem Sinne hat sie nun ein weiteres Amt der Ehre erhalten: Einstimmig hat die Mitgliederversammlung Dörte Siedentopf zur Ehrenvorsitzenden des Freundeskreises gewählt. Einstimmig wurde auch Peggy Sauerborn zum Ehrenmitglied des Freundeskreises gewählt.

Es liegt mir sehr am Herzen, dass der Verein weiter existiert und es uns gelingt, Kinder zu Ferienaufenthalten nach Dietzenbach zu holen und sie bei ihrer Ausbildung zu unterstützen. Für die Zukunft gilt es, den Austausch beizubehalten und möglichst noch zu verstärken. Darüber hinaus sind wir bereits mit voller Kraft mitten in den Vorbereitungen für das Verschwisterungstreffen, zu dem die Partner aus Kostjukovitschi im kommenden Frühjahr anreisen. Wichtig ist ebenso der Kontakt zu unseren Unterstützern, so etwa zur evangelischen Landeskirche und zum Rotary-Club Offenbach-Einhard, der sich vor allem der Ausbildung der jungen Weißrussen widmet. Obwohl die Aufgaben massiv auf mich zukommen, habe ich mein Amt mit großer Freude angetreten. Steht mir doch ein erfahrenes Team mit Lust zum Weitermachen zur Seite. So wird Tine Hofmann auf Wunsch der Mitgliederversammlung weiterhin das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden ausüben, Rita Roloff bleibt Schriftführerin und Günter Hofmann übernimmt die Position des Schatzmeisters.

Es ist uns somit vergönnt, gegen Ende des Jahres aus vollem Herzen Dank sagen zu dürfen. Dank für gelungene Arbeit, Dank für neue und spannende Aufgaben, für eindrucksvolle Begegnungen und vor allem für eine Gemeinschaft, die sich den grundlegenden Aufgaben des Lebens widmet: des Miteinanders und der gegenseitigen Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben. Mögen Sie auch im neuen Jahr viel Gutes und Schönes erleben, das die Fährnisse, die uns alle treffen, möglichst ausgleicht. **Und bitte:** Bleiben Sie dem Freundeskreis Kostjukovitschi wohl gesonnen und begleiten Sie uns weiterhin auf unserem Weg. *Nehmen Sie bitte an der Verschwisterungsfeier mit einer Delegation von Kostjukovitschi vom 18-25.5.2016 in Dietzenbach teil. Vielleicht haben Sie auch oder jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis die Möglichkeit, ein Kind in der Zeit vom 13.-27.Juli 2016 für zwei Wochen aufzunehmen.* Melden Sie sich bitte bei mir oder einem der Vorstandsmitglieder

Mit den besten Wünschen wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Dietmar Kolmer
(Erster Vorsitzender)

Der Freundeskreis ist seit 1998 als gemeinnützig anerkannt. Freistellungsbescheid des Finanzamtes Langen: Gem. 2825053618 vom 15. 09. 2015

1. Vorsitzender Dietmar Kolmer Frankfurter Straße 32 63128 Dietzenbach Tel.: +49 175 296 2439 E-Mail: Dietmar@Kolmer.de	2. Vorsitzende Tine Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 27606 E-Mail: Tine-Hofmann@gmx.de	Schatzmeister Günter Hofmann Siedlerstraße 73 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 4816610 E-Mail: Mir.Hofmann@web.de	Schriftführerin Rita Roloff Glashüttener Weg 3 63128 Dietzenbach Tel.: +49 6074 24416 E-Mail: Rita@RiFama.de
--	--	--	---